



# HECKENSCHERE

## HSC 130 • HSC 160

### BETRIEBSANLEITUNG



**P. de Heus en Zonen Greup B.V.**  
Stougjesdijk 153  
3271 KB Mijnsheerenland  
Niederlande  
Tel: +31 (0) 18 66 12 333  
E-mail: [info@boxeragri.nl](mailto:info@boxeragri.nl)



**DEU | DEUTSCH**

**ÜBERSETZUNG DES ORIGINAL-HANDBUCHS**



|           |  |           |
|-----------|--|-----------|
| <b>1.</b> | <b>ALLGEMEINE INFORMATIONEN</b>  | <b>4</b>  |
| 1.1       | Informationen zum Handbuch   | 4         |
| 1.2       | Sicherheitsanweisungen und -verfahren für den Bediener                         | 5         |
| 1.3       | Sicherheitshinweise  | 7         |
| 1.4       | Sicherheitsanweisungen und -verfahren für den Betrieb                          | 9         |
| 1.5       | Sicherheitsanweisungen und -verfahren beim An- und Abkoppeln des Arbeitsgeräts | 14        |
| 1.6       | Sicherheitsanweisungen und -verfahren für den Transport                        | 15        |
| 1.7       | Sicherheitsanweisungen und -verfahren für Wartung und Instandhaltung           | 16        |
| <b>2.</b> | <b>TECHNISCHE DATEN</b>  | <b>17</b> |
| <b>3.</b> | <b>SICHERHEITSETIKETTEN</b>  | <b>18</b> |
| <b>4.</b> | <b>MONTAGE</b>   | <b>20</b> |
| <b>5.</b> | <b>VORBEREITUNG DER MASCHINE</b>   | <b>20</b> |
| <b>6.</b> | <b>MONTAGE DER MASCHINE AM TRAKTOR</b>   | <b>21</b> |
| 6.1       | Steuerhebel montieren  | 22        |
| 6.2       | Hydrauliksysteme   | 22        |
| <b>7.</b> | <b>WARTUNG</b>   | <b>24</b> |
| 7.1       | Schmierung   | 24        |
| 7.2       | Filterwechsel  | 25        |
| 7.3       | Schläuche und Rotorantriebskreis   | 25        |
| 7.4       | Hydrauliköl  | 25        |
| 7.5       | Lagerung   | 26        |
| <b>8.</b> | <b>TECHNISCHE ZEICHNUNGEN</b>  | <b>27</b> |
| <b>9.</b> | <b>CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</b>  | <b>30</b> |

# 1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN



Dieses Benutzerhandbuch ist ein wesentlicher Bestandteil für den sicheren Betriebs dieser Maschine und muss immer zusammen mit dem Gerät aufbewahrt werden.

LESEN, VERSTEHEN und BEFOLGEN Sie die Sicherheits- und Betriebsanweisungen in diesem Handbuch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

## 1.1 Informationen zum Handbuch

Die in diesem Handbuch aufgeführten Gebrauchsanweisungen müssen sorgsam befolgt werden, um die beste Leistung zu erzielen, die maximale Lebensdauer der verschiedenen Teile zu gewährleisten und um die Maschine vor Schäden und den Bediener vor Unfällen zu bewahren. Wir empfehlen, dieses Handbuch sorgfältig zu lesen, um das Wissen über die HECKENSCHERE zu vertiefen, bevor Sie sie einsetzen.

Dieses Handbuch ist als integraler Bestandteil der Maschine zu betrachten, es muss beim Weiterverkauf und bis zum Verschrotten der Maschine bei der Maschine verbleiben. Einige Abbildungen in diesem Handbuch zeigen Einzelheiten oder Zubehörteile, die sich von denen Ihrer Maschine unterscheiden können. Einige Komponenten können entfernt worden sein, um die Klarheit der Abbildungen zu gewährleisten.

Die in diesem Handbuch behandelten Themen werden von der „Richtlinie CE/98/37“ und den entsprechenden technischen Normen ausdrücklich gefordert.

An der Maschine sind entsprechende Piktogramme angebracht, die in einwandfreiem optischem Zustand gehalten und ersetzt werden müssen, wenn sie nicht mehr lesbar sind.

Die folgenden Symbole werden in diesem Handbuch verwendet, um Ihre Aufmerksamkeit auf die Sicherheit und die gute Funktion der Maschine zu lenken.



### **GEFAHR!**

Weist auf eine Gefahr mit hohem Risikograd hin, die bei Nichtvermeidung zum Tod oder zu schweren Körperverletzungen führt.



### **WARNUNG!**

Weist auf eine Gefahr mit mittlerem Risikograd hin, die bei Nichtvermeidung zum Tod oder zu schweren Körperverletzungen führen kann.



### **VORSICHT!**

Besondere Anweisungen oder Verfahren, die bei Nichtvermeidung zu schweren Schäden an der Maschine führen können.

Dieses Handbuch wurde nach den zum Zeitpunkt der Drucklegung geltenden Vorschriften verfasst. Es ist ein integraler Bestandteil der Maschine und muss beim Weiterverkauf der Konformitätserklärung beigelegt werden.

## 1.2 Sicherheitsanweisungen und -verfahren für den Bediener



**WARNUNG!**

Motorabgase, einige Bestandteile davon und bestimmte Fahrzeugkomponenten enthalten oder emittieren Chemikalien.



**WARNUNG!**

Batteriepole, Anschlüsse und zugehöriges Zubehör enthalten Blei und Bleiverbindungen, Chemikalien, von denen dem Bundesstaat Kalifornien bekannt ist, dass sie Krebs, Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden verursachen.



**WARNUNG!**

Die rotierenden Teile dieser Maschine drehen sich auch nach dem Ausschalten der Zapfwelle weiter. Der Fahrer sollte 60 Sekunden lang auf seinem Sitz bleiben, nachdem die Bremse angezogen, die Zapfwelle ausgekuppelt, der Traktor ausgeschaltet ist und keine Anzeichen einer Rotation mehr vorhanden sind.



**WARNUNG!**

Kriechen Sie niemals unter ein angehobenes Gerät, das ausschließlich von der Dreipunktaufhängung des Traktors getragen wird. Beim Loslassen des Steuerhebels oder einem mechanischen Fehler kann das Gerät herabfallen und zu Verletzungen oder zum Tod führen. Das stützen Sie das Arbeitsgerät stets mit Blöcken ab, bevor Sie sich zur Durchführung von Reparaturen und Wartungsarbeiten darunter begeben.



**WARNUNG!**

Bedienen Sie den Traktor oder das Arbeitsgerät erst dann, wenn Sie dieses Handbuch, die Betriebsanleitung des Traktors und alle Sicherheitshinweise in diesem Handbuch oder am Traktor und Arbeitsgerät gelesen und vollständig verstanden haben. Vergewissern Sie sich, wie Sie den Traktormotor im Notfall sofort stoppen können.

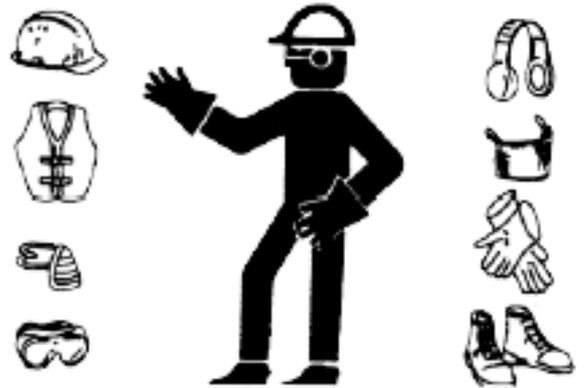
Es ist eine Tatsache, dass die meisten Unfälle bei der Arbeit und Wartung auftreten, weil die Sicherheitsanweisungen nicht befolgt werden. Dies bedeutet, dass der Maschinenbediener jederzeit sorgfältig aufpassen, die Maschine ordnungsgemäß in Betrieb nehmen und verhindern muss, dass er oder andere unnötigen Risiken ausgesetzt sind.

Zum sicheren Betrieb des Geräts ist es erforderlich, dass der Bediener beim Anbau, dem Betrieb, der Wartung und der Reparatur des Geräts eine für die Arbeitsbedingungen zugelassene persönliche Schutzausrüstung (PSA) trägt.

---

Die PSA dient dem Schutz des Bedieners und umfasst die folgende Sicherheitskleidung:

- Keine lose Kleidung oder lose hängenden Teile
- Schutzbrille oder Gesichtsschutz
- Helm (d. h. Schutzhelm).
- Sicherheitsschuhe
- Handschuhe
- Gehörschutz
- Atemschutz- oder Filtermaske (abhängig von den Betriebsbedingungen)



Dieses Handbuch kann unmöglich alle potenziell gefährlichen Situationen abdecken, denen Sie begegnen werden. Wenn Sie sich jedoch mit den Sicherheitsregeln, Betriebs- und Wartungshinweisen in dieser Anleitung vertraut machen, können Sie Unfälle vermeiden. Das Ziel dieses Handbuchs ist es, Sie zu einem besseren Bediener zu machen. Denken Sie daran, SIE SIND DIE SICHERHEIT!

Ihre Sicherheit und die Sicherheit Ihrer Mitmenschen hängt von IHNEN ab. Der gesunde Menschenverstand sollte bei der Bedienung dieser Maschine eine große Rolle spielen.

## 1.3 Sicherheitshinweise



### **WARNUNG!**

Lassen Sie den Traktor und das Arbeitsgerät niemals ohne Aufsicht durch unerfahrenes oder ungeschultes Personal bedienen. Stellen Sie sicher, dass der Bediener die Handbücher vor dem Betrieb vollständig gelesen und verstanden hat. Der Bediener und das gesamte Hilfspersonal müssen zum Schutz vor Verletzungen, einschließlich Verletzungen durch Gegenstände, die aus der Maschine geschleudert werden können, jederzeit Schutzhelme, Sicherheitsschuhe, Schutzbrillen und angemessenen Gehörschutz tragen.



### **WARNUNG!**

Traktoren mit oder ohne Arbeitsgerät können oft so laut sein, dass sie bleibende Hörschäden verursachen. Wir empfehlen Ihnen, stets einen Gehörschutz zu tragen, wenn der Lärm 80 dB übersteigt. Lärm von mehr als 85 dB in der Nähe des Bedieners führt über einen längeren Zeitraum zu schweren Hörschäden. Lärm von mehr als 90 dB in der Nähe des Bedieners führt über einen längeren Zeitraum zu permanentem oder vollständigem Hörverlust. HINWEIS Der Hörverlust durch Lärm (von Traktoren, Kettensägen, Radios und anderen ähnlichen Quellen in Ohrnähe) nimmt im Laufe des Lebens stets zu, ohne dass die Chance besteht, sich von Natur aus zu erholen.



### **GEFAHR!**

Halten Sie sich von rotierenden Elementen fern, um ein Verfangen und mögliche schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden. Lassen Sie niemals Kinder auf oder in der Nähe eines Traktors oder eines Arbeitsgeräts spielen. Kinder können ausrutschen oder vom Gerät fallen und verletzt oder getötet werden. Kinder können bewirken, dass das Gerät rutscht oder herunterfällt und sie selbst oder andere eingequetscht werden.



### **GEFAHR!**

Nehmen Sie niemals unmittelbar vor oder während des Betriebs von Traktor und Arbeitsgerät Drogen oder Alkohol zu sich. Drogen und Alkohol beeinträchtigen die Aufmerksamkeit und Koordination des Bedieners und somit die Fähigkeit des Bedieners, das Gerät sicher zu bedienen. Wenn ein Bediener verschreibungspflichtige oder rezeptfreie Medikamente einnimmt, muss er vor dem Betrieb des Traktors oder des Arbeitsgeräts einen Arzt nach allen Nebenwirkungen des Medikaments befragen, die seine Fähigkeit zum sicheren Betrieb des Geräts beeinträchtigen können.



### **GEFAHR!**

Erlauben Sie niemandem, dieses Gerät zu bedienen, wenn Sie wissen, dass dessen Aufmerksamkeit oder Koordination beeinträchtigt ist. Wenn der Bediener unter dem Einfluss von Drogen oder Alkohol steht, kann dies zu schweren oder tödlichen Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen führen. Längeres Arbeiten kann zu Langeweile und Ermüdung des Bedieners führen und den sicheren Betrieb beeinträchtigen. Planen Sie Arbeitspausen ein, um diese potenziell beeinträchtigten Bedingungen zu vermeiden. Betreiben Sie das Gerät und den Traktor niemals in einem ermüdeten oder gelangweilten Geisteszustand, der den ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb beeinträchtigt.

**WARNUNG!**

Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie das Gerät besteigen, um Reparaturen oder Wartungsarbeiten durchzuführen und angesammeltes Material zu entfernen. Stellen Sie sich nur auf feste, flache Oberflächen, damit Sie einen guten Stand haben. Verwenden Sie eine Leiter oder eine erhöhte Standfläche, um hohe Stellen zu erreichen, die Sie vom Boden aus nicht erreichen können. Ein Abrutschen oder Herunterfallen kann schwere oder sogar tödliche Verletzungen nach sich ziehen.

**WARNUNG!**

Vermeiden Sie den Kontakt mit heißen Oberflächen, einschließlich Hydrauliköltanks, Pumpen, Motoren, Ventilen und Schlauchanschlüssen. Lassen Sie vor der Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten den Hydraulikdruck ab.

Tragen Sie bei der Wartung heißer Teile Handschuhe und eine Schutzbrille. Der Kontakt mit einer heißen Oberfläche oder Flüssigkeit kann zu schweren Verbrennungen oder Verbrühungen führen.

**GEFAHR!**

Betreiben Sie dieses Gerät nicht an einem Traktor, der nicht ordnungsgemäß gewartet wird. Falls während des Betriebs eine mechanische Störung oder ein Fehler bei der Traktorsteuerung auftritt, schalten Sie den Traktor sofort ab und führen Sie die Reparaturen durch, bevor Sie den Betrieb wieder aufnehmen. Wenn dieses Gerät und der Traktor nicht in gutem Betriebszustand gehalten werden, kann es zu schweren und möglicherweise tödlichen Verletzungen kommen.

**WARNUNG!**

Vermeiden Sie den Kontakt mit den heißen Oberflächen von Motor oder Schalldämpfer. Tragen Sie bei der Wartung heißer Teile Handschuhe und eine Schutzbrille. Der Kontakt mit einer heißen Oberfläche oder Flüssigkeit kann zu schweren Verbrennungen oder Verbrühungen führen.

Halten Sie Hände oder Füße nicht unter die Mähwerke. Der Kontakt mit den Messern kann schwere oder sogar tödliche Verletzungen nach sich ziehen. Halten Sie sich fern, bis alle Bewegungen gestoppt und die Bähwerke sicher unterbaut sind.

**GEFAHR!**

Seien Sie immer umsichtig und gehen Sie äußerst vorsichtig vor, wenn Sie in der Nähe von Versorgungs- und kommunalen Hindernissen arbeiten. Lassen Sie den Mäher niemals mit Versorgungsleitungen, kommunalen oder anderen Konstruktionen in Kontakt kommen. Markieren Sie alle Hindernisse beim Mähen deutlich, und wenden Sie sich an die örtlichen Versorgungsunternehmen, um einen sicheren Betriebscode zu erhalten.

**GEFAHR!**

Bedienen Sie das Gerät nicht mit locker sitzender Kleidung. Wenn sich Ihre Kleidung in rotierenden Teilen verfängt, kann dies schwere oder sogar tödliche Verletzungen nach sich ziehen. Halten Sie sich stets von allen rotierenden Elementen fern.

## 1.4 Sicherheitsanweisungen und -verfahren für den Betrieb



### **WARNUNG!**

Lassen Sie Traktor und das Arbeitsgerät niemals unbeaufsichtigt, wenn das Gerät angehoben ist. Eine versehentliche Betätigung des Hubhebels oder ein Hydraulikausfall kann zu einem plötzlichen Herunterfallen des Geräts und Verletzungen oder dem Tod durch Erdrücken führen. Um das Arbeitsgerät beim Abkuppeln vom Traktor ordnungsgemäß abzustellen, lassen Sie den Ständer ab, und setzen Sie den Sicherungsbolzen fest ein, oder stützen Sie den A-Rahmen sicher ab. Senken Sie das Gerät vorsichtig auf den Boden ab. Halten Sie Hände oder Füße nicht unter angehobene Komponenten.



### **WARNUNG!**

Gehen Sie beim Absenken oder Ausklappen der Flügel des Arbeitsgeräts äußerst vorsichtig vor. Achten Sie darauf, dass sich keine Personen in der Nähe oder unter den Flügeln befinden. Lassen Sie beim Ein- und Ausklappen der Flügel ausreichend Freiraum um das Gerät herum. Seien Sie in der Nähe von Gebäuden oder Freileitungen äußerst vorsichtig.



### **GEFAHR!**

Dieses Arbeitsgerät ist breiter als der Traktor. Seien Sie beim Betrieb oder Transport dieses Geräts vorsichtig, damit das Gerät nicht gegen Schilderpfosten, Leitplanken, Betonwiderlager oder andere feste Gegenstände stößt. Ein solches Zusammenprallen kann dazu führen, dass sich Arbeitsgerät und der Traktor heftig drehen, was zu einem Verlust der Steuerung und schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen kann. Lassen Sie das Gerät niemals mit Hindernissen in Berührung kommen.



### **GEFAHR!**

Stellen Sie sicher, dass Sie über ausreichende Kenntnisse der Anwesens verfügen, an dem Sie arbeiten werden. Nehmen Sie sich Zeit, um sich über eventuelle Erdleitungen oder -kabel zu informieren. Der Kontakt mit Erdleitungen oder -kabeln kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.



### **WARNUNG!**

Betreiben Sie den Mäher nicht, wenn Sie übermäßige Vibrationen bemerken. Schalten Sie die Zapfwelle und den Motor des Traktors aus. Überprüfen Sie den Mäher, um die Ursache der Vibration festzustellen. Falls Mähmesser fehlen oder beschädigt sind, ersetzen Sie sie sofort. Betreiben Sie den Mäher nicht, bis die Messer ausgetauscht wurden und der Mäher reibungslos funktioniert. Der Betrieb des Mähers mit starken Vibrationen kann zum Versagen von Komponenten und dazu führen, dass defekte Teile mit sehr hohen Geschwindigkeiten herausgeschleudert werden. Um die Möglichkeit von Sachschäden, schweren oder sogar tödlichen Verletzungen zu verringern, darf der Mäher niemals mit fehlenden Messern betrieben werden.



### **WARNUNG!**

Betreiben Sie dieses Gerät nur mit einem Traktor, der mit einem zugelassenen Überrollschutzsystem (ROPS) ausgestattet ist. Legen Sie stets den Sicherheitsgurt an. Das Herabfallen vom Traktor kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen – insbesondere wenn sich der Traktor überschlägt und der Fahrer unter den Überrollschutz geraten kann.

**GEFAHR!**

Ziehen Sie vor dem Verlassen des Traktorsitzes immer die Bremse an und/oder stellen Sie das Traktorgetriebe in die Parkstellung schalten, schalten Sie die Zapfwelle aus, stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Schlüssel ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

Stellen Sie den Schalthebel des Traktors in einen niedrigen Gang oder in eine Parkstellung, um ein Wegrollen des Traktors zu verhindern. Steigen Sie niemals von einem Traktor ab, solange er sich noch bewegt oder der Motor läuft. Betätigen Sie die Bedienelemente nur vom Traktorsitz aus.

**GEFAHR!**

Lassen Sie niemals Kinder oder andere Personen auf dem Traktor oder dem Arbeitsgerät mitfahren. Das Herunterfallen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

**GEFAHR!**

Lassen Sie niemals Kinder den Traktor oder das Arbeitsgerät bedienen, besteigen oder sich ihm nähern. Steigen Sie niemals auf den oder vom Traktor, solange er in Bewegung ist. Steigen Sie nur auf den Traktor, wenn der Traktor und alle beweglichen Teile vollständig stillstehen.

**GEFAHR!**

Starten Sie den Traktor nur, wenn Sie auf dem Traktorsitz sitzen. Das Starten eines Traktors mit eingelegtem Gang kann zu Verletzungen oder zum Tod führen. Lesen Sie die Hinweise zum korrekten Starten in der Betriebsanleitung des Traktors.

**GEFAHR!**

Das Gerät darf nicht betrieben werden, wenn Hydrauliköl oder Kraftstoff austritt. Öl und Kraftstoff sind explosiv und können eine Gefahr darstellen. Nicht mit der Hand auf Undichtigkeiten prüfen! Unter Hochdruck aus Leitungsbrüchen austretendes Öl kann die Haut durchdringen und Gewebeschäden einschließlich Gangrän verursachen.

Um ein Schlauchleck zu prüfen, schalten Sie den Motor des Geräts aus und lassen Sie den gesamten Hydraulikdruck ab. Tragen Sie ölundurchlässige Handschuhe, eine Schutzbrille und verwenden Sie Karton, um nach Anzeichen von Öllecks zu suchen. Wenn Sie ein Leck vermuten, demontieren Sie den Schlauch und lassen Sie ihn bei einem Händler prüfen. Falls Öl in die Haut eindringt, lassen Sie die Verletzung sofort von einem Arzt behandeln, der sich mit diesem Verfahren auskennt.

**GEFAHR!**

Lassen Sie den Traktormotor niemals in einem geschlossenen Gebäude oder ohne ausreichende Belüftung laufen. Die Abgase können gesundheitsschädlich sein.

**GEFAHR!**

Überschreiten Sie die Nenndrehzahl der Zapfwelle für das Gerät nicht. Überhöhte Zapfwelldrehzahlen können zu Schäden an der Gelenkwelle des Arbeitsgeräts oder am Messer und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

**WARNUNG!**

Betätigen Sie die Bedienelemente des Traktors und/oder des Arbeitsgeräts nur, wenn Sie auf dem Traktorsitz sitzen und den Sicherheitsgurt sicher angelegt haben. Unbeabsichtigte Bewegungen des Traktors oder des Arbeitsgeräts können zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

**WARNUNG!**

Stellen Sie bei mechanischen Problemen während des Betriebs das Getriebe in Parkstellung, ziehen Sie die Feststellbremse an, schalten Sie die gesamte Kraftübertragung, einschließlich der Zapfwelle und des Motors, aus und ziehen Sie den Schlüssel ab. Warten Sie, bis alle rotierenden Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie absteigen.

**GEFAHR!**

Betreiben Sie dieses Gerät nicht in Bereichen, in denen Insekten wie z.B. Bienen Sie angreifen und/oder Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren könnten. Wenn Sie sich in solche Bereiche begeben müssen, verwenden Sie einen Traktor mit geschlossener Kabine und schließen Sie die Fenster, um das Eindringen von Insekten zu verhindern. Wenn keine Traktorkabine verfügbar ist, tragen Sie geeignete Kleidung, einschließlich Kopf-, Gesichts- und Handschutz, um sich vor Insekten zu schützen. Angreifende Insekten können dazu führen, dass Sie die Kontrolle über den Traktor verlieren, was Ihnen oder umstehenden Personen schwere oder tödliche Verletzungen zufügen kann. Steigen Sie niemals von einem fahrenden Traktor ab.

**GEFAHR!**

Mähen Sie nur unter Bedingungen, bei denen Sie bei Tageslicht oder bei ausreichender künstlicher Beleuchtung eine klare Sicht haben. Mähen Sie niemals bei Dunkelheit oder Nebel, wenn die Sichtweite vor und neben dem Traktor und Mäher weniger als 90 m beträgt. Stellen Sie sicher, dass Sie Passanten, steile Hänge, Gräben, Abhänge, Hindernisse wie Stromleitungen über sich, Schutt und Fremdkörper deutlich sehen und identifizieren können. Unterbrechen Sie die Mäharbeiten, wenn Sie diese Dinge nicht deutlich sehen können.

**GEFAHR!**

Beim Betrieb dieses Mähers liegen offensichtliche und verborgene potenzielle Gefahren vor. BEACHTEN SIE! Diese Maschine wird oft in starkem Gestrüpp und Unkraut eingesetzt. Die Messer dieses Mähers können Gegenstände wegwerfen, wenn die Schutzabdeckungen nicht ordnungsgemäß installiert und gewartet werden. Es kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen kommen, wenn nicht sorgfältig darauf geachtet wird, für die Sicherheit des Bedieners, der umstehenden Personen oder Passanten in diesem Bereich zu sorgen. Betreiben Sie diese Maschine nicht, wenn sich Personen in unmittelbarer Nähe befinden. Unterbrechen Sie die Mäharbeiten, wenn sich jemand innerhalb von 90 Metern vom Mäher befindet.

**GEFAHR!**

Die rotierenden Teile dieser Maschine wurden für den rauen Einsatz entwickelt und getestet. Allerdings können die Messer beim Aufprall gegen schwere, feste Objekte wie Metallschutzschienen und Betonkonstruktionen abbrechen. Ein solcher Aufprall könnte dazu führen, dass die zerbrochenen Objekte mit sehr hohen Geschwindigkeiten nach außen geschleudert werden. Um die Möglichkeit von Sachschäden, schweren oder sogar tödlichen Verletzungen zu verringern, dürfen die Messer niemals solche Hindernisse berühren.

**WARNUNG!**

Beim Betrieb in der Nähe von losen Objekten wie Kies, Steinen, Drähten und anderen Fremdkörpern ist äußerste Vorsicht geboten. Überprüfen Sie den Bereich vor dem Mähen. Fremdkörper müssen von der Einsatzstelle entfernt werden, um Maschinenschäden und/oder Verletzungen oder sogar den Tod zu vermeiden. Objekte, die nicht entfernt werden können, müssen vom Bediener deutlich gekennzeichnet und sorgsam gemieden werden. Unterbrechen Sie die Mäharbeiten sofort, wenn die Messer auf einen Fremdkörper treffen. Reparieren Sie alle Schäden und stellen Sie sicher, dass der entsprechende Rotor oder der Messerträger ausgewuchtet sind, bevor Sie mit dem Mähen fortfahren.

**WARNUNG!**

In den beweglichen Teilen des Mähkopfes können sich viele unterschiedliche Gegenstände wie Drähte, Kabel, Seile oder Ketten verfangen. Diese Elemente könnten dann mit größeren Geschwindigkeiten aus dem Gehäuse schwingen als die Messer. Eine solche Situation ist äußerst gefährlich und kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen. Prüfen Sie vor dem Mähen den Mähbereich auf solche Objekte.

Entfernen Sie alle Objekte dieser Art von der Einsatzstelle. Lassen Sie die Schneidmesser niemals mit solchen Gegenständen in Berührung kommen.

**GEFAHR!**

Mähen Sie mit einer Geschwindigkeit, mit der Sie Traktor und Mäher sicher bedienen und steuern können. Die richtige Schnittgeschwindigkeit hängt von der Beschaffenheit des Geländes und der Art, der Dichte und der Aufwuchshöhe des Grases ab. Der normale Geschwindigkeitsbereich am Boden liegt zwischen 3 und 8 km/h. Nutzen Sie langsame Mähgeschwindigkeiten, wenn Sie an oder in der Nähe von steilen Hängen, Gräben, Abhängen, Hindernissen wie Stromleitungen über sich, Schutt und Fremdkörpern arbeiten.

Vermeiden Sie es möglichst, rückwärts zu mähen. Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen hinter dem Mäher befinden, und gehen Sie beim Rückwärtsmähen äußerst vorsichtig vor. Mähen Sie am Boden nur mit einer langsamen Geschwindigkeit, mit der Sie Traktor und Mäher sicher bedienen und steuern können.

Mähen Sie niemals einen Bereich, den Sie nicht auf Schutt oder Fremdkörper untersucht haben.

**GEFAHR!**

Mähen Sie nicht mit zwei Maschinen im gleichen Bereich, wenn Sie keine Kabinentraktoren mit geschlossenen Fenstern haben.

**WARNUNG!**

Befolgen Sie diese Richtlinien, um das Risiko von Maschinen- und Grasbränden während des Betriebs, der Wartung und der Reparatur des Mähers und des Traktors zu verringern:

- Stellen Sie den Traktor an einer gut zugänglichen Stelle mit einem Feuerlöscher aus.
- Betreiben Sie den Mäher nicht an einem Traktor mit einem untenliegenden Auspuff.
- In der Nähe des Mähers und des Traktors nicht rauchen und keine offene Flamme entzünden.
- Fahren Sie nicht in brennende Rückstände oder frisch abgebrannte Bereiche.
- Stellen Sie sicher, dass die Rutschkupplungen richtig eingestellt sind, um übermäßigen Schlupf und eine Erwärmung der Platte zu vermeiden.
- In der Nähe von Antriebssträngen, Rutschkupplungen und Getrieben dürfen sich kein Schnittgut oder Schmutz ansammeln. Schalten Sie Traktor und Mäher regelmäßig aus und beseitigen Sie Schnittgut und angesammelten Schmutz vom Mähwerk.

**WARNUNG!**

Der Mäher ist für bestimmte Mähanwendungen und zum Schneiden von Vegetation einer gewissen Größe ausgelegt (siehe Standardausrüstung und Spezifikationen des Mähers). Verwenden Sie diesen Mäher nicht zum Schneiden von Vegetation über der Nennkapazität des Mähers oder zum Schneiden von nicht-vegetativen Materialien. Betreiben Sie diesen Mäher nur mit einem ausreichend dimensionierten und ausgestatteten Traktor. Die Verwendung dieses Mähers in einer Weise, für die er nicht vorgesehen ist und/oder die Verwendung des Mähers mit einem Traktor der falschen Größe kann zu Schäden an den Mäherkomponenten und Ausfälle der Maschine, sowie zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

**WARNUNG!**

Betreiben und ziehen Sie den Mäher nicht in stehendes Wasser. Wenn die Mähmesser vom Hebe- oder Gebläsetyp mit Wasser in Berührung kommen, können sie stark nach unten abgelenkt werden, was zu einem möglichen Bruch des Messers und schweren Verletzungen des Bedieners oder umstehender Personen führen kann.

Gehen Sie beim Anheben des Mähers über Bodenhöhe äußerst vorsichtig vor. Halten Sie drehende Messer an, wenn der Mäher angehoben wird und sich Passanten innerhalb von 90 Metern befinden. Beim Anheben des Mähers werden die Schneidmesser freigelegt, was eine potenziell ernsthafte Gefahr darstellt und schwere Verletzungen durch Messerkontakt oder Objekte verursachen kann, die von den Messern weggeschleudert werden.

**WARNUNG!**

Gehen Sie beim Anheben des Mähers über Bodenhöhe äußerst vorsichtig vor. Halten Sie drehende Messer an, wenn der Mäher angehoben wird und sich Passanten innerhalb von 90 Metern befinden. Beim Anheben des Mähers werden die Schneidmesser freigelegt, was eine potenziell ernsthafte Gefahr darstellt und schwere Verletzungen durch Messerkontakt oder Objekte verursachen kann, die von den Messern weggeschleudert werden.

## 1.5 Sicherheitsanweisungen und -verfahren beim An- und Abkoppeln des Arbeitsgeräts

Kreiselmäher können unter ungünstigen Bedingungen Objekte über große Entfernungen (90 Meter oder mehr) schleudern und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig.

Unterbrechen Sie die Mäharbeiten, wenn sich Personen im Umkreis von 90 Metern vom Mäher befinden, es sei denn:

- Es sind Front- und Heckabweiser, Kettenschutz oder Bänder eingebaut und in einem guten, funktionstüchtigen Zustand;
- Mäherbereiche oder Flügel verlaufen nahe und parallel zum Boden, ohne freiliegende Messer;
- die Personen befinden sich außerhalb der bestehenden Wurfbereichs;
- Alle Bereiche wurden gründlich untersucht und alle Fremdkörper wie Steine, Dosen, Glas und allgemeiner Schutt wurden entfernt.

**HINWEIS** Wenn Gras und Unkraut so hoch sind, dass sie Unrat verbergen können, der von den Messern getroffen werden könnte, muss der Bereich: inspiziert und großer Unrat entfernt, in einer mittleren Höhe gemäht, inspiziert und jeglicher verbleibende Unrat entfernt und auf die gewünschte Endhöhe erneut gemäht werden. (Dadurch wird auch die zum Mähen erforderliche Leistung reduziert, der Verschleiß am Antriebsstrang des Mähers verringert, das Schnittgut besser verteilt, die Streifenbildung reduziert und der endgültige Schnitt gleichmäßiger).



### **WARNUNG!**

Fahren Sie mit dem Mäher keine zu scharfen Kurven und heben Sie den Mäher nicht so hoch an, dass es zu einem starken „Klopfen“ des Antriebsstrangs kommt, der einen schnelleren Verschleiß und Bruch der Antriebskomponenten verursachen und zu möglichen Verletzungen durch die getrennten Antriebsstrangbereiche führen kann.

Die Messer dürfen sich nicht drehen, wenn das Mähwerk aus irgendeinem Grund angehoben wird, einschließlich zum Abstand oder zum Wenden. Durch das Anheben des Mähwerks werden die Schneidmesser freigelegt, was eine potenziell ernsthafte Gefahr darstellt und zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen durch Objekte führen kann, die von den Messern weggeschleudert werden.



### **GEFAHR!**

Verwenden Sie keinen Zapfwellenadapter, um einen nicht passenden Antriebswelle an die Zapfwelle des Traktors anzuschließen. Die Verwendung eines Adapters kann die Arbeitsgeschwindigkeit des Arbeitsgeräts verdoppeln, was zu starken Vibrationen, weggeschleuderten Objekten und zum Ausfall von Messer und Arbeitsgerät führen kann. Durch die Verwendung des Adapters wird auch die Arbeitslänge der Antriebswelle verändert, wodurch nicht abgeschirmte Bereiche der Antriebswelle freigelegt werden. Die Verwendung eines Zapfwellenadapters kann schwere Verletzungen und/oder Geräteausfälle nach sich ziehen. Wenden Sie sich an einen autorisierten Händler, wenn der Antriebsstrang des Arbeitsgeräts nicht mit der Zapfwelle des Traktors übereinstimmt.

## 1.6 Sicherheitsanweisungen und -verfahren für den Transport

Schalten Sie den Traktor immer vollständig aus, stellen Sie das Getriebe in Parkstellung und ziehen Sie die Feststellbremse an, bevor Sie oder andere versuchen, das Arbeitsgerät und die Anhängerkupplungen des Traktors anzukuppeln oder zu trennen.



### **WARNUNG!**

Nehmen Sie Traktor und Mäher niemals in Betrieb, wenn die Antriebswelle des Arbeitsgeräts direkt an das Traktorgetriebe angeschlossen ist. Der Bremsweg des Traktors kann durch den Schwung der rotierenden Mähmesser, die das Traktorgetriebe antreibt, auch bei ausgerückter Traktorkupplung erheblich länger werden. Montieren Sie eine Freilaufkupplung zwischen der Zapfwelle des Traktors und dem Antriebsstrang des Mähers, um diese potenziell gefährliche Situation zu vermeiden.

Beim Anschluss des Arbeitsgeräts an die Zapfwelle des Traktors ist es wichtig, dass die federdruckgesicherte Verzahnung frei gleitet und die Verriegelungskugeln sicher in der Nut der Traktor-Zapfwelle sitzen. Schieben und ziehen Sie die Antriebswelle mehrmals hin und her, um sicherzustellen, dass sie sicher befestigt ist. Ein nicht richtig an der Traktorzapfwelle befestigter Antriebsstrang kann sich lösen und zu Verletzungen und zu Schäden an der Maschine führen.



### **WARNUNG!**

Überzeugen Sie sich vor dem Betrieb des Arbeitsgeräts, dass die Antriebswelle des Arbeitsgeräts nicht staucht und sich nicht löst. Eine Stauchung tritt auf, wenn die Innenwelle das Außengehäuse durchdringt, bis die Baugruppe fest wird – sie kann sich dann nicht mehr kürzen. Das Stauchen kann zu schweren Schäden an der Zapfwelle des Traktors führen, indem die Zapfwelle in den Traktor und durch die Stützlager oder nach unten auf die Zapfwelle gedrückt wird und diese abbricht. Ein gebrochener Antriebsstrang kann zu Verletzungen führen.



### **WARNUNG!**

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Maschine mit dem Traktor transportieren. Fahren Sie in Kurven oder bergauf nur bei geringer Geschwindigkeit und mit allmählichem Einlenken. Hinten montierte Arbeitsgeräte verlagern den Schwerpunkt nach hinten und nehmen Gewicht von den Vorderrädern. Sorgen Sie durch den Anbau von Frontgewichten sicher, dass mindestens 20 % des Traktorgewichts auf den Vorderrädern liegen, um ein Abheben der Vorderräder, Verlust der Lenkkontrolle oder Umkippen des Traktors zu verhindern.

Verlangsamen Sie die Lenkbewegungen auf rauen oder unebenen Oberflächen, um einen Verlust der Lenkkontrolle zu verhindern, was zu Sachschäden oder Verletzungen führen kann.

Transportieren Sie nur, wenn der 3-Punkt-Hebel vollständig angehoben und sich in der gesicherten Transportposition befindet. Das Ablassen des Arbeitsgeräts beim Transport kann schwere Schäden am Traktor und/oder am Arbeitsgerät verursachen und möglicherweise zu Verletzungen oder Tod des Bedieners oder anderer Personen führen.



### **WARNUNG!**

Lassen Sie genügend Freiraum, damit das Gerät beim Wenden ausscheren kann. Hinter dem Traktor transportierte Arbeitsgeräte scheren beim Wenden aus der Reifenspur aus. Das Berühren eines festen Gegenstands beim Wenden kann zu Geräteschäden und möglichen Verletzungen führen.

**WARNUNG!**

Beachten Sie die Betriebsbedingungen. Betreiben Sie den Traktor nicht mit schwachen oder defekten Bremsen oder abgenutzten Reifen. Bei Bergabfahrten oder auf nassen oder regenglatten Straßen verlängert sich der Bremsweg: Seien Sie äußerst vorsichtig und reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit. Verwenden Sie im Straßenverkehr immer die Warnlampen des Traktors und reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit. Achten Sie auf den Verkehr um Sie herum und achten Sie auf andere.

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie das Gerät mit dem Traktor transportieren. Fahren Sie in Kurven oder am Berg nur bei geringer Geschwindigkeit und mit allmählichem Einlenken. Stellen Sie sicher, dass sich mindestens 20 % des Traktorgewichts auf den Vorderrädern befinden, um eine sichere Lenkkontrolle zu bewahren. Reduzieren Sie auf rauen oder unebenen Oberflächen die Geschwindigkeit.

## 1.7 Sicherheitsanweisungen und -verfahren für Wartung und Instandhaltung

Ihre Sicht kann beim Fahren durch den Traktor, die Kabine oder das Arbeitsgerät eingeschränkt oder beeinträchtigt sein. Bevor Sie auf öffentlichen Straßen fahren, sollten Sie alle eingeschränkten Sichtbereiche identifizieren und Ihre Arbeitsposition, die Spiegel und die Transportposition des Arbeitsgeräts so anpassen, dass Sie den Bereich, in dem Sie fahren werden, und den Verkehr, der sich Ihnen nähert, deutlich sehen können. Wenn keine ausreichende Sicht auf die öffentliche Straße und den Verkehr gewährleistet ist, kann dies schwere oder sogar tödliche Verletzungen nach sich ziehen.

Stellen Sie sicher, dass die Zapfwellenabdeckungen und die Eingangsabdeckungen installiert sind, wenn Sie zapfwellenbetriebene Geräte verwenden. Ersetzen Sie eine Abdeckung immer, falls sie beschädigt ist oder fehlt. Lassen Sie vor allen Wartungs- oder Reparaturarbeiten am Arbeitsgerät den Hydraulikdruck ab. Stellen Sie das Gerät sicher auf den Boden ab, kuppeln Sie die Zapfwelle aus und stellen Sie den Traktormotor ab. Drücken und ziehen Sie den Steuerhebel Zylinders mehrmals, bevor Sie mit Wartungs- oder Reparaturarbeiten beginnen.

**WARNUNG!**

Trennen Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten am Arbeitsgerät immer die Hauptantriebswelle vom Traktor. Arbeiten Sie niemals am Arbeitsgerät, wenn der Zapfwellenantrieb des Traktors angeschlossen und in Betrieb ist. Rotierende Teile, Messer oder Antriebsstränge könnten sich ohne Vorwarnung drehen und zu unmittelbarem Verfangen, Verletzungen oder Tod führen.

**WARNUNG!**

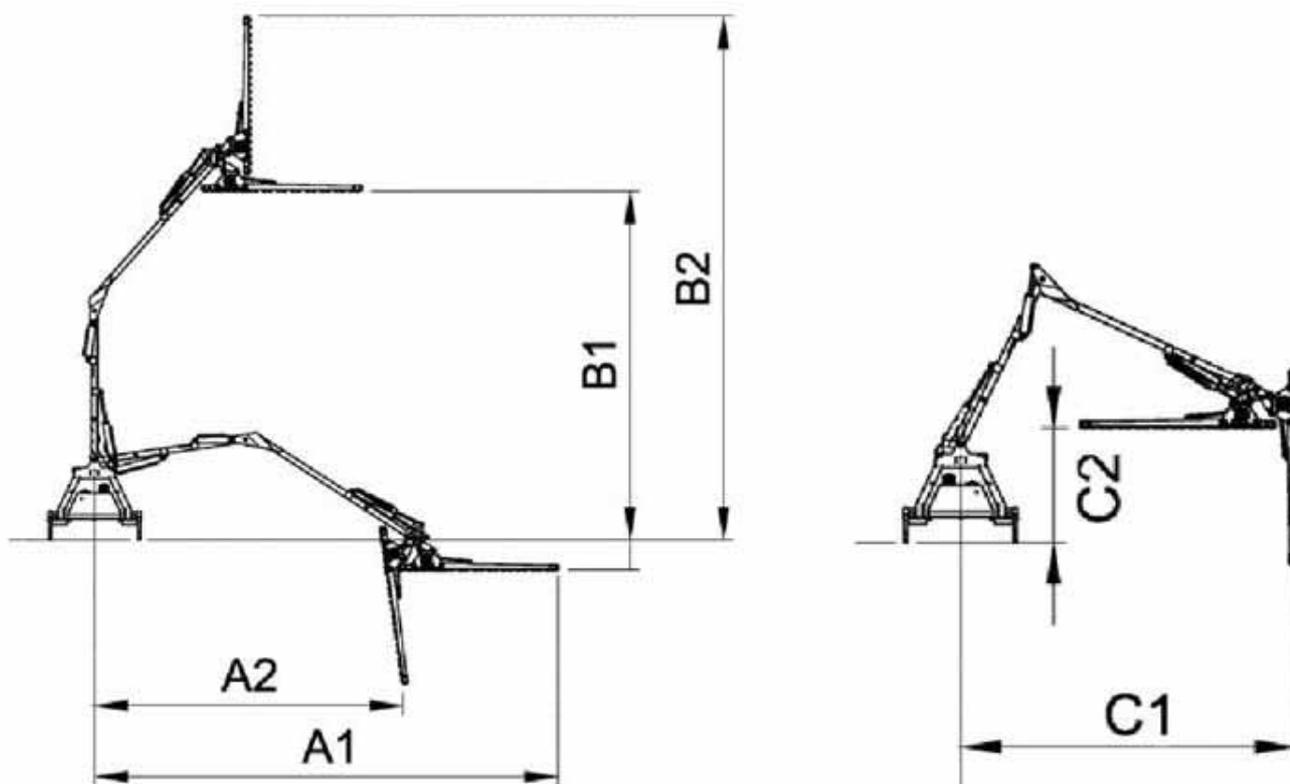
Halten Sie die Sicherheitsschilder stets in einem gut lesbaren Zustand. Wenn Sicherheitsschilder fehlen, beschädigt oder unlesbar sind, besorgen und montieren Sie unverzüglich Ersatzschilder.

**WARNUNG!**

Dieses Arbeitsgerät darf nicht modifiziert oder verändert werden. Gestatten Sie niemandem, dieses Arbeitsgerät, seine Komponenten oder Arbeitsgerätenfunktionen zu verändern. Arbeiten Sie niemals unter dem Arbeitsgerät, dem Rahmen oder einem angehobenen Teil, solange das Arbeitsgerät nicht sicher abgestützt oder blockiert ist, um ein plötzliches oder unbeabsichtigtes Herunterfallen zu verhindern, was zu schweren und sogar tödlichen Verletzungen führen kann.

Versuchen Sie niemals, das Arbeitsgerät zu schmieren, einzustellen oder Material vom Arbeitsgerät zu entfernen, solange es in Bewegung ist oder der Traktormotor läuft.

## 2. TECHNISCHE DATEN



|         | A1<br>(cm) | A2<br>(cm) | B1<br>(cm) | B2<br>(cm) | C1<br>(cm) | C2<br>(cm) |
|---------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| HSC 130 | 400        | 270        | 320        | 470        | 230        | 100        |
| HSC 160 | 480        | 320        | 370        | 550        | 280        | 100        |

|         | Arbeitsbreite<br>(cm) | U/Min. | PS      | Kat. | Gewicht<br>(kg) | Öl<br>(l) |
|---------|-----------------------|--------|---------|------|-----------------|-----------|
| HSC 130 | 130                   | 540    | 20 - 40 | 1    | 293             | 20        |
| HSC 160 | 160                   | 540    | 25 - 40 | 1    | 300             | 20        |

### 3. SICHERHEITSETIKETTEN

**I** **ATTENZIONE!** PER COMPIERE LA REVERSIBILITÀ DI TAGLIO ATTENDERE CHE IL ROTORE SIA COMPLETAMENTE FERMO.

**F** **ATTENTION!** INVERSER LE SENS DE ROTATION SEULEMENT QUAND LE ROTOR EST ARRÊTÉ.

**GB** **WARNING!** SWITCH ROTOR TO OFF POSITION BEFORE INVERTING ROTATION.

**D** **VORSICHT!** DREHRICHTUNG UMKEHREN NUR BEIM AUSGESCHALTETEN ROTOR.

# 50 m

DISTANZA DI SICUREZZA  
SAFETY DISTANCE  
DISTANCES DE SECURITE  
SICHERHEITSSABSTAND

## ISTRUZIONI DI SICUREZZA · SICHERHEITSVORSCHRIFTEN SAFETY INSTRUCTIONS · INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ

---

I

ALLONTANARE TUTTE LE PERSONE NON AUTORIZZATE DAL RAGGIO DI AZIONE DELLA MACCHINA OPERATRICE IN QUANTO C'È PERICOLO DI LANCIO DI OGGETTI AD ALTA VELOCITÀ PROVOCATI DAL MOVIMENTO DEGLI ORGANI ROTANTI DELLA MACCHINA. MANTENERE LE PROTEZIONI SEMPRE IN POSIZIONE ED IN PERFETTO STATO DI EFFICIENZA. TENERE LONTANO DAGLI ORGANI ROTANTI, MANI, PIEDI, VESTITI, ECC.

DISINGRANARE SEMPRE LA PRESA DI FORZA PRIMA DI SCENDERE DAL TRATTORE.

NON CONSENTIRE A NESSUNA PERSONA NON QUALIFICATA O A BAMBINI, DI AVVICINARSI ALLA MACCHINA.

NON LUBRIFICARE, PULIRE, AGGIUSTARE LA VOSTRA MACCHINA SENZA PRIMA AVER DISINNESTATO LA PRESA DI FORZA SPENTO IL TRATTORE E CHE GLI ORGANI ROTANTI IN MOVIMENTO SIANO COMPLETAMENTE FERMI.

CONTROLLATE SEMPRE IL SERRAGGIO DELLE VITI E DEI BULLONI DI SERRAGGIO DEGLI UTENSILI ROTANTI ET DEL ROTORE PORTA-MARTELLI.

ISPERSIONATE CON FREQUENZA LA MACCHINA PER VERIFICARE LA PRESENZA DI PARTICOLARI ALLENATI, SPECIALMENTE PRIMA DI INIZIARE IL LAVORO.

PRIMA DI INTORNOFFICARE IL LAVORO, RIBALTOVERE DALL'AREA OPERATIVA EVENTUALI OGGETTI ESTRANEI E/O ROTTAMI DI FERRO.

QUANDO OPERATE IN TERRENI DECLIVI, ASSICURATEVI DI OPERARE IN MASSIMA SICUREZZA EVITANDO CHE LE RUOTE SCIVOLINO DENTRO BUCHE, CANALI DI SCOLO, OSTACOLI CHE POTREBBERO PROVOCARE IL ROVESCIAMENTO DELLA TRATTRICE.

---

D

ENTFERNEN SIE ALLE PERSONEN AUS DEM GEFÄHREBEREICH DER MASCHINE, WELCHE NICHT DIREKT ZUM BETRIEB DER MASCHINE ERMACHTIGT SIND, DA DIE GEFÄHR VON WURFGESCHOSSEN GEGEBEN IST.

DIEN SCHUTZVERLEIDUNGEN SIND AUF IHRE FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT HIN ZU ÜBERPRÜFEN. HALTEN SIE MIT ARMEN, FÜßEN UND KLEIDUNGSSTÜCKEN DEN SICHERHEITSSABSTAND EIN.

DIEN KRAFTÜBERTRAGUNG BITTE IMMER LOSEN BEVOR DIE DIEN TRAKTOR VERLASSEN.

VERMEIDEN SIE, DAS SICH UNBEFUGTE PERSONEN ODER KINDER IN DER NAHE DER ARBEITSGERÄTE AUFWHALTEN.

NIEHREN SIE KEINE ARBEITEN AN DER MASCHINE VOR, BEVOR SIE NICHT DIE KRAFTÜBERTRAGUNG ABGESETZT HABEN. VERGEWISSERN SIE SICH AUCH DAS ALLE BEWEGLICHEN TEILE DER MASCHINE STILLSTEHEN, ERST DANN SCHMIEREN, WASCHEN ODER REPARIEREN SIE IHRE MASCHINE.

KONTROLLIEREN SIE LAUFEND DEN ANZUG DER SCHRAUBEN UND MUTTERN, WELCHE DIE BEWEGLICHEN TEILE DER ROTORKWELL ABSICHERN.

UNTERSIEHEN SIE IHRE MASCHINE REGELMÄßIGEN KONTROLLEN UM LOSE TEILE NOCH VOR ARBEITSBEGINN FESTZUSTELLEN UND ZU BEHEBEN.

KONTROLLIEREN SIE VOR ARBEITSBEGINN DAS ZU BEARBEITENDE GELÄNDE AUF FREMKÖRPER.

WENN SIE IN UNEBENEN GELÄNDE ARBEITEN, WENDEN SIE DIE GRÖßTMÖGLICHE VORSICHT AN, UM EIN DURCHDREHEN DER RADRE ODER EIN FESTSITZEN DERSELBEN ZU VERMEIDEN. DIES ALLES BRÜGT NÄMLICH DIE GEFÄHR EINES ÜBERSCHLAGS DER ZUGMASCHINE IN SICH. ÜBERPRÜFEN SIE AUCH, OB DIE FÜR DAS GEWICHT GEEIGNETEN REIFEN AUFGEZOGEN SIND.

---

GB

MAKE SURE THAT NO UNAUTHORIZED PERSON IS WITHIN THE WORKING AREA OF THE MACHINE, WHERE THERE IS A DANGER OF BEING STRUCK BY AN OBJECT THROWN OUT OF THE MACHINE.

ENSURE THAT ALL GUARDS ARE FITTED CORRECTLY AND ARE IN GOOD CONDITION. KEEP HANDS, FEET AND CLOTHING ETC. WELL AWAY FROM ALL MOVING PARTS.

ALWAYS DISENGAGE THE PTO BEFORE DISMOUNTING FROM THE TRACTOR.

DO NOT ALLOW AN UNQUALIFIED OR INEXPERIENCED PERSON OR A CHILD TO GO NEAR THE MACHINE.

DO NOT LUBRICATE, CLEAN OR ADJUST THE MACHINE WITHOUT FIRST DISENGAGING THE PTO AND STOPPING THE TRACTOR ENGINE. ENSURE THAT THE ROTOR OF THE MACHINE HAS COME TO A COMPLETE STOP.

CHECK THAT ALL NUTS AND BOLTS ARE TIGHT, ESPECIALLY THOSE CONNECTING THE HAMMERS TO THE ROTOR.

FREQUENTLY INSPECT THE MACHINE FOR LOOSE PARTS, PARTICULARLY BEFORE STARTING WORK.

BEFORE STARTING WORK, INSPECT THE WORK AREA FOR OBSTRUCTIONS AND WISE.

WHEN OPERATING ON STEEP GROUND MAKE SURE THAT OPERATIONS ARE CARRIED OUT IN THE SAFEST POSSIBLE MANNER AVOIDING DITCHES OR OTHER OBSTACLES WHICH MAY CAUSE THE TRACTOR TO OVERTURN.

---

F

ASSURÉZ-VOUS QU'AUJOURD'HUI PERSONNE NON-AUTORISÉE RESTE À PROXIMITÉ DU BROUYEUR.

VÉRIFÉZ QUE TOUTS LES ÉLÉMENTS DE PROTECTION SOIENT EN PLACE. NE METTEZ PAS LES MAINS, PIEDS ET VÊTEMENTS PROCHE DES PIÈCES ROTATIVES.

DEBRAYEZ TOUJOURS LA PRISE DE FORCE AVANT DE QUITTER VOTRE TRACTEUR.

N'AUTORISÉZ AUCUNE PRÉSENCE D'UNE PERSONNE INEXPÉRIMENTÉE OU D'ENFANTS À S'APPROCHER DE LA MACHINE.

N'ENTREPRENEZ PAS DES TRAVAUX DE RÉPARATION SANS AVOIR DEBRAYÉ LA PRISE DE FORCE. ATTENDEZ L'ARRÊT TOTAL DE L'APPAREIL AVANT DE PROCÉDER AU GRAISSAGE, AU NETTOYAGE OU À UNE RÉPARATION.

VÉRIFÉZ RÉGULIÈREMENT LE BON SERRAGE DES BOLLONS ET ÉCROUS QUI TIENNENT LES PIÈCES ROTATIVES DU ROTOR.

CONTRÔLEZ L'APPAREIL AVANT CHAQUE MISE EN SERVICE POUR DÉTECTER ET ELIMINER DES PIÈCES MAL FIXÉES.

INSPECTEZ LE TERRAIN AVANT DE COMMENCER VOTRE TRAVAIL QUANT À LA PRÉSENCE DE CORPS ÉTRANGERS TELS QUE FILS DE FER ETC.

PRUDENCE SI VOUS TRAVAILLEZ EN TERRAIN ACCIDENTÉ. ÉVITEZ DE FAIRE PATINER LES ROUES OU DE LES BLOQUER CONTRE UN OBSTACLE. CELA PEUT ENTRAÎNER LE RENVERSEMENT DU TRACTEUR. VEUILLEZ ÉGALEMENT AU BON CHOIX DE PNEUS EN CORRESPONDANCE AVEC LE POIDS TOTAL DE L'ENSEMBLE.

---

### Kennzeichnung der Maschine

Der Rahmen dieser Maschine ist mit einem CE-Zeichen und einem Etikett versehen, auf dem der Importeur, der Typ, die Seriennummer und das Baujahr angegeben sind.

|   |   |
|---|---|
| <br>2006/42EG  |  |
| Model:<br><input type="text"/>  | Serial No:<br><input type="text"/>  |
| Operating weight (kg):<br><input type="text"/>  | Year :<br><input type="text"/>  |
| Boxer Agriculture Equipment B.V - Stougjesdijk 153 – 3271KB Mijnsheerenland – Holland<br>Tel : +31 186 612333 - E mail: info@boxeragri.nl |   |

---

## 4. MONTAGE

### Anforderungen an den Traktor

Bevor Sie den Traktor für die Maschine vorbereiten, überzeugen Sie sich, dass die Spezifikationen des Traktors den unten aufgeführten Anforderungen entsprechen.

- Zapfwelle mit 6 Zähnen und einem Durchmesser von 1 3/8 Zoll
- Zapfwelldrehzahl 540 U/min
- Oberlenker vorhanden
- Als Leitfaden für eine geeignete Traktorgröße sollte das Gesamtgewicht des Traktors mindestens 2750 kg betragen.
- Am Hinterrad gegenüber den Armen und an der Vorderseite des Traktors sollte ausreichend Ballast angebracht werden, um die Stabilität zu gewährleisten. Die Menge hängt vom verwendeten Traktortyp und den vorherrschenden Bedingungen ab.

## 5. VORBEREITUNG DER MASCHINE

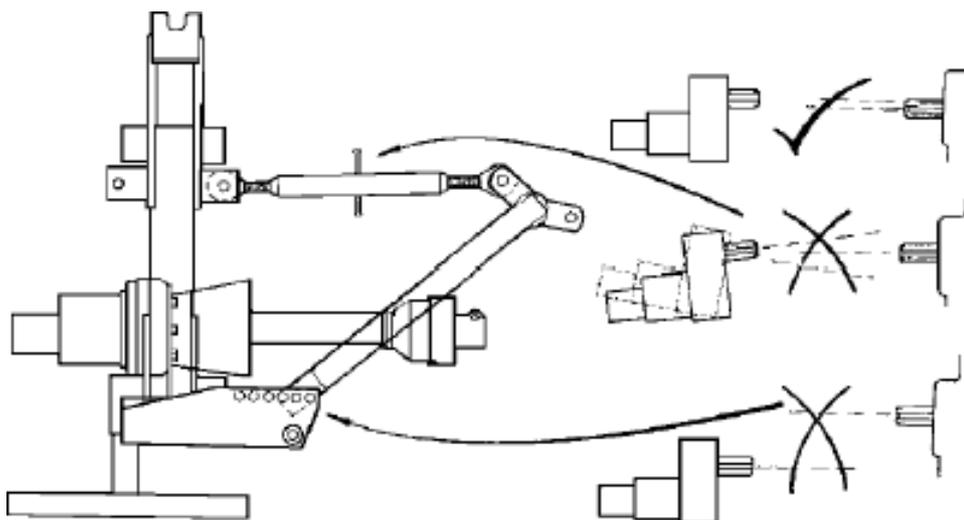
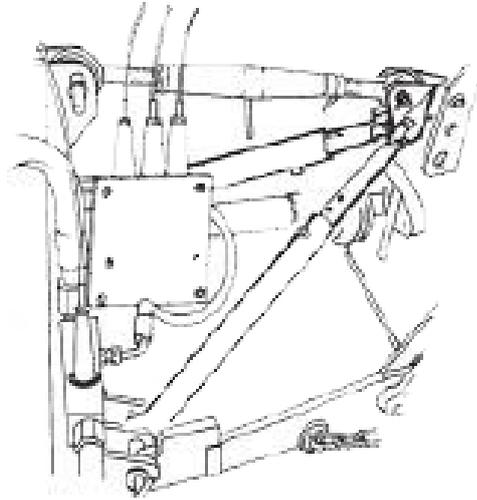
Die Maschine wird normalerweise mit vollständig am Hauptgerät montierten Armen geliefert, jedoch mit abgenommenem Mäherkopf. Beim Anheben der Maschine unter anderen als diesen Bedingungen ist äußerste Vorsicht geboten, da sich der Schwerpunkt ändern kann. Nur Mitarbeiter mit Erfahrung im Heben und Hebezeugen sollten dies versuchen. Beachten Sie, dass der Hebepunkt und die Transportgurte /Halteketten unterschiedlich sind.

1. Stellen Sie die Maschine auf einen festen, ebenen Untergrund.
2. Falls nicht bereits angebaut, heben Sie die Maschine an und montieren Sie die unter dem Hauptrahmen gelagerten Standböcke.

---

## 6. MONTAGE DER MASCHINE AM TRAKTOR

Befolgen Sie zum Montieren der Maschine am Traktor die Anweisungen sorgfältig. Die Maschine wird auf dem Dreipunktgestänge des Traktors getragen und mit einem starren Rahmen zwischen dem Hauptgerät und dem Oberlenker des Traktors gestützt.



Wenn die Maschine auf einem anderen Traktor montiert werden muss, muss eine neue Platte für die seitlichen Arme montiert werden.

---

## 6.1 Steuerhebel montieren

Die Position der Steuerhebel-Einheit in der Traktorkabine hängt weitgehend von der Leitungsführung zwischen Einheit und Steuerventil ab. Die Steuerventil ist an der Vorderseite des Ölbehälters angebracht. Die Leitung kann normalerweise durch das hintere Kabinenfenster geführt werden und sollte so gerade wie möglich sein. Klemmen Sie die Leitung nicht im geschlossenen Fenster ein.

**HINWEIS** Vermeiden Sie scharfe Biegungen. Die Rotorsteuerleitung darf keinen Biegeradius von weniger als 150 mm aufweisen. Wenn die Traktorkabine über spezielle Öffnungen für Leitungen verfügt, muss sich die Hebeleinheit durch diese hindurch geführt werden, bevor sie an der Traktorkabine befestigt wird.

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen zur Montage der Hebeleinheit.

1. Führen Sie die Hebeleinheit und die Leitung durch eine geeignete Öffnung am Heck der Traktorkabine.  
**HINWEIS** Es ist wichtig, dass Sie keine Befestigungslöcher durch ein tragendes Teil der Sicherheitskabine bohren.
2. Befestigen Sie die Einheit mit den mitgelieferten Schrauben sicher an der Halterung.
3. Prüfen Sie die Hebel zum Schluss auf ihre leichtgängige Funktion in beide Richtungen. Falls eine Steifigkeit spürbar ist oder die Hebel nicht in die Mitte zurückkehren, prüfen Sie den Leitungsverlauf auf scharfe Kurven.

## 6.2 Hydrauliksysteme

Ein Anschluss an die Hydraulik des Traktors ist nicht erforderlich. Die zweite Pumpe, die auf dem Zapfwellengetriebe montiert ist, liefert die Hydraulikversorgung des Steuerventils für den Betrieb der Stößel. Ein Umschaltventil im Hauptkreis des Rotorantriebs, das per Fernsteuerleitung betätigt wird, ermöglicht das Stoppen der Rotoreinheit während des Zapfwellenantriebs.

### Tank mit Öl füllen

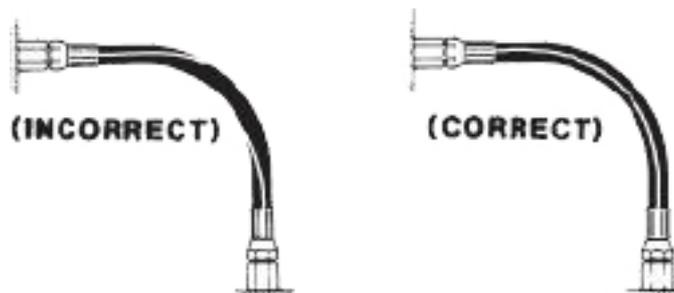
**HINWEIS** Verbinden Sie den Antriebs Schlauch vor dem Befüllen des Tanks mit Öl mit einem der Adapter des Motors, die sich an der Haube befinden.

Das richtige Verfahren zum Befüllen des Ölbehälters ist wie folgt:

1. Entfernen Sie die Entlüftungskappe und das Sieb und platzieren Sie sie seitlich am Tank.
2. Prüfen Sie die Verbindungen des Saugschlauchs vom Tank zu den Pumpen auf festen Sitz und ihre Freiheit von Knicks und Einengungen.
3. Befüllen Sie den Tank mit 150 Litern Öl.
4. Bringen Sie die Entlüftungskappe und das Filtersieb wieder an.
5. Vermeiden Sie stets jede Verunreinigung, insbesondere wenn Entlüftungskappe und Siebs entfernt sind.

### Schläuche

Es ist wichtig, dass die Schläuche korrekt montiert sind. Um sicherzustellen, dass es keine Knicke oder scharfe Biegungen gibt und dass die Schläuche nicht an scharfen Kanten scheuern, sollte die folgende Anordnung als Orientierungshilfe verwendet werden.





## 7. WARTUNG

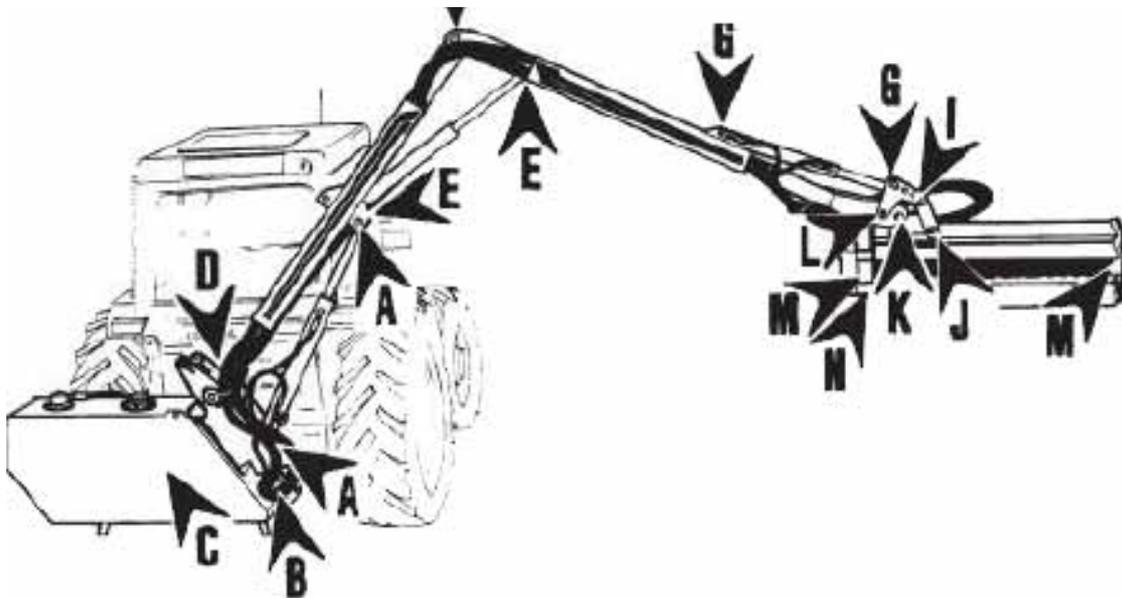
### 7.1 Schmierung

#### Getriebe

Es wird empfohlen, den Ölstand vor dem Einsatz der Maschine zu prüfen. Wechseln Sie das Öl nach den ersten 200 und danach alle 1600 Betriebsstunden.

#### Schmierpunkte

Vor dem Betrieb der Maschine müssen alle in der Abbildung unten gezeigten Schmierpunkte gefettet werden. Um das Schmieren zu erleichtern, indem das Gewicht von den Gelenkbolzen genommen wird, setzen Sie die Rotoreinheit auf den Boden ab, schalten Sie den Traktormotor aus und bewegen Sie die Steuerhebel in beide Richtungen. Schmieren Sie täglich oder alle 8 Betriebsstunden. Verwenden Sie hochwertiges Lithiumfett Nr. 2.



Hinweis: Schmieren Sie das Schlegelrollenlager, bis das Fett zwischen Rolle und Lagergehäuse herauskommt.

|   |                                |                         |
|---|--------------------------------|-------------------------|
| A | 1. Drehzapfen                  | 2 Schmiernippel         |
| B | Breakout-Drehzapfen            | 2 Schmiernippel         |
| C | Zapfwelle                      | 2 Schmiernippel         |
| D | 1. Arm-Drehpunkt (Basis)       | 1 Schmiernippel         |
| E | 2. Drehzapfen                  | 2 Schmiernippel         |
| F | 1. und 2. Arm-Drehpunkt        | 2 Schmiernippel         |
| G | 3. Drehzapfen                  | 2 Schmiernippel         |
| H | Rotorverbindung / Drehzapfen   | 2 Schmiernippel         |
| I | Drehzapfen der Rotorverbindung | 1 Schmiernippel         |
| L | Rotor-Drehgelenk               | 1 Schmiernippel         |
| M | Rotorwellenlager               | 1 Schmiernippel         |
|   | <b>GESAMT</b>                  | <b>20 Schmiernippel</b> |

---

## 7.2 Filterwechsel

Das Filterelement, das sich in der Filtereinheit oben im Tank befindet, muss zunächst nach 50 Betriebsstunden und danach alle 500 Betriebsstunden oder nach zwei Betriebsjahren ausgetauscht werden, je nachdem, was früher eintritt.

## 7.3 Schläuche und Rotorantriebskreis

Es ist falsche Sparsamkeit, zu versuchen, einen schadhafte Schlauch etwas länger zu behalten, denn durch eine Beschädigung können mehrere Liter Öl auf die Straße gelangen, den Verkehr gefährden und Geld kosten. Um dieses Risiko zu verringern und eine lange Lebensdauer der Schläuche zu gewährleisten, befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen:

1. Prüfen Sie wöchentlich, ob alle Schläuche und ihre Anschlüsse (insbesondere der Rotorantriebskreis) in gutem Zustand sind und keine Undichtigkeiten oder Schäden aufweisen.
2. Tauschen Sie schadhafte oder undichte Schläuche aus.
3. Stellen Sie sicher, dass die Schläuche nicht an scharfen Kanten scheuern. Wenn ja, überprüfen Sie sie auf Beschädigungen und ersetzen Sie sie gegebenenfalls.
4. Verlegen Sie alle Schläuche, die gescheuert haben, neu.
5. Stellen Sie beim Einbau der Schläuche sicher, dass sie keine Knick- oder scharfe Biegungen aufweisen.
6. Achten Sie besonders auf den Saugschlauch vom Tank zur Pumpe.
7. Wenn Sie Zweifel am Zustand eines Schlauchs haben, WECHSELN SIE IHN.

## 7.4 Hydrauliköl

### Pumpe

Eine „laute“ Pumpe (Pfeifen oder Heulen) bedeutet, dass sich Luft im Rotorantriebskreis befindet.

1. Stoppen Sie die Maschine sofort.
2. Suchen Sie die Lufteintrittsstelle.
3. Beheben Sie die Ursache und testen Sie.

### Rotor

Vibrationen der Rotorwelle können zu einem vorzeitigen Ausfall des Rotorwellenlagers sowie zu hydraulischen und strukturellen Schäden führen. Es ist wichtig, die Maschine nicht mit vibrierendem Kopf zu betreiben. Sobald Vibrationen festgestellt sind, stellen Sie den Betrieb der Maschine ein und führen Sie die unten aufgeführten Überprüfungen durch:

1. Halten Sie den Traktor an und schalten Sie den Zapfwellenantrieb aus.
2. Prüfen Sie auf fehlende Schlegel und tauschen Sie fehlende Schlegel immer paarweise auf gegenüberliegenden Seiten des Rotors aus, um das Gleichgewicht der Rotorwelle zu erhalten. Einen Schlegel, eine Aufhängung, Schrauben und andere Beschläge austauschen – Drehen Sie die Welle UM 180° und tauschen Sie für jeden Schlegel das gleiche aus.  
**HINWEIS** Die Schlegel und die Rotorwelle sind dynamisch im Gleichgewicht, die Flegel müssen paarweise ausgetauscht werden. Andernfalls kann die Rotorwelle aus dem Gleichgewicht kommen und zu starken Vibrationen führen.
3. Prüfen Sie, ob die Schlegel-Befestigungen fest sitzen. Falls Schlegel fehlten oder locker waren und ausgetauscht oder angezogen wurden und die Vibration andauert, überprüfen Sie Folgendes:
4. Schalten Sie den Traktormotor und den Zapfwellenantrieb aus.
5. Überprüfen Sie die Rotorwellenlager auf Schäden oder lockere Teile.
6. Tauschen Sie die Lager bei Bedarf aus.

---

Wenn die Vibration andauert, ist dies ein Hinweis darauf, dass wahrscheinlich die Rotorwelle verbogen ist und ausgetauscht werden muss.

### **Hydraulikzylinder**

Es ist ratsam, alle Zylinderdeckel gelegentlich auf festen Sitz zu prüfen und, falls sie sich gelöst haben, sofort festzuziehen.

## **7.5 Lagerung**

Bevor Sie die Maschine vom Traktor trennen sollte folgende gründliche Überprüfung der Maschine durchgeführt werden:

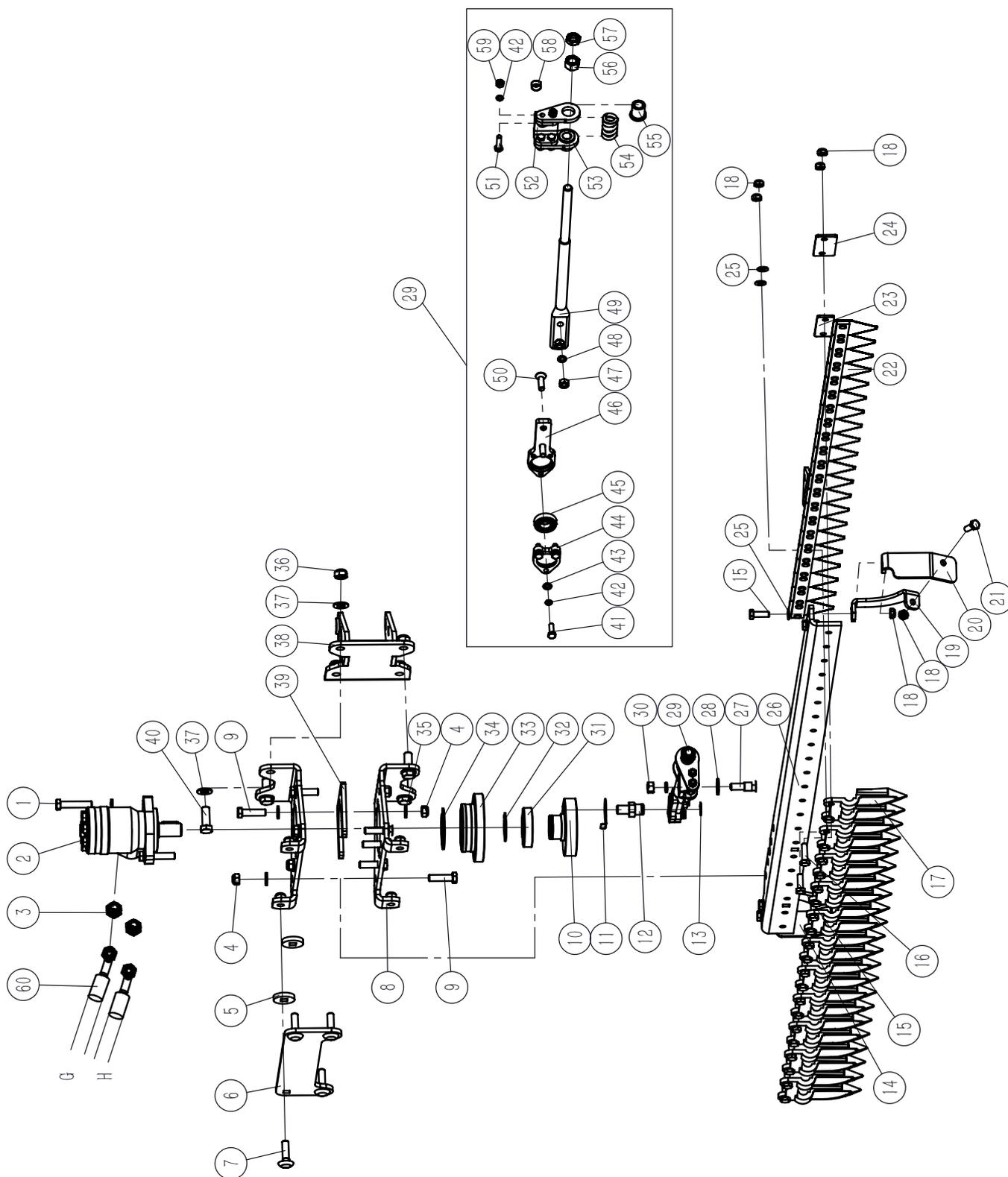
1. Alle beweglichen Teile, insbesondere den Rotor, gründlich reinigen.
2. Prüfen Sie, ob alle Schlegel an ihrem Platz und in gutem Zustand sind.
3. Prüfen Sie alle Schläuche auf Schäden, wie Risse, Anzeichen von Reibung und Undichtigkeiten.
4. Schmieren Sie alle unlackierten Metallteile mit Fett ab und fetten Sie alle Schmiernippel.
5. Notieren Sie sich das Teil, das gewechselt werden muss, damit alle Teile bestellt werden können.

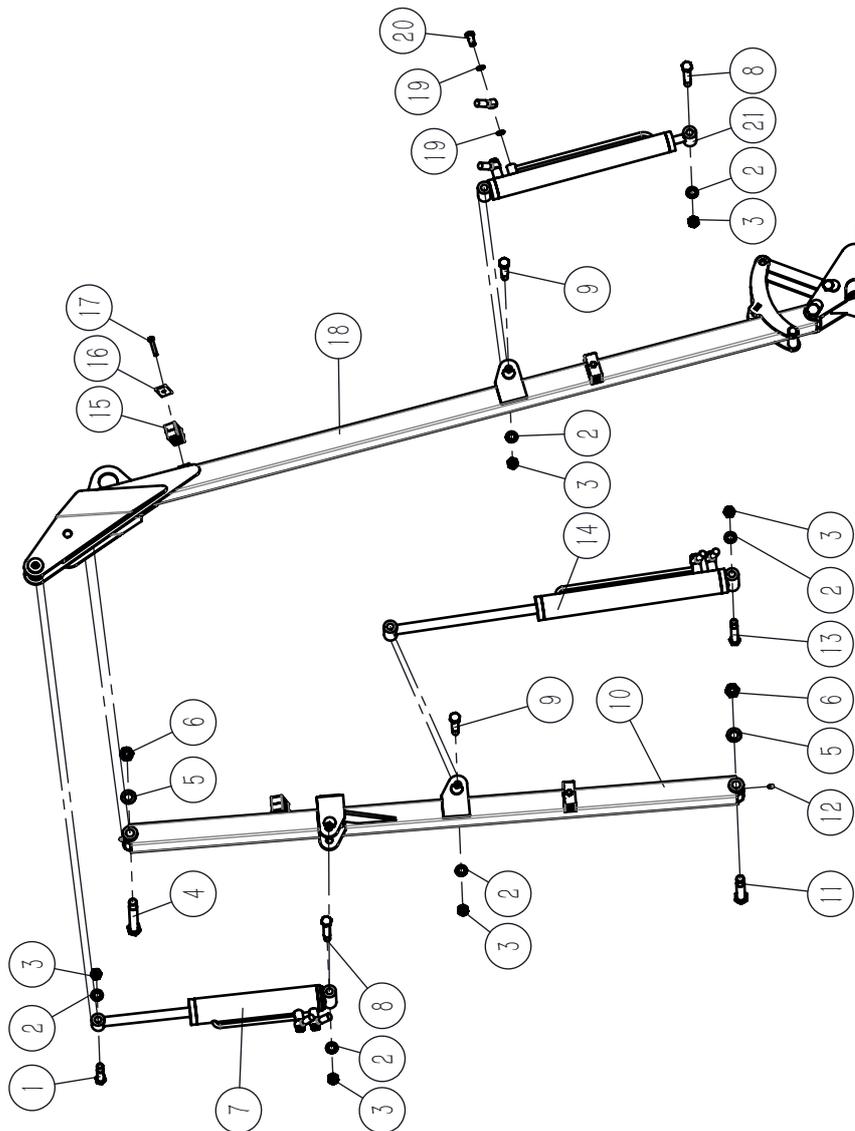
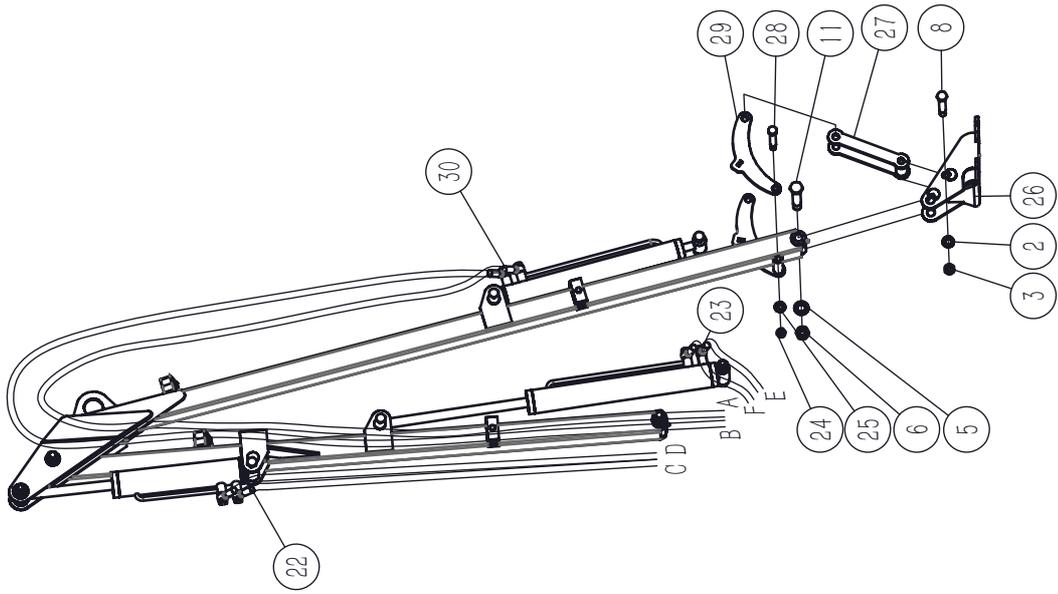
### **Parken und Abbau**

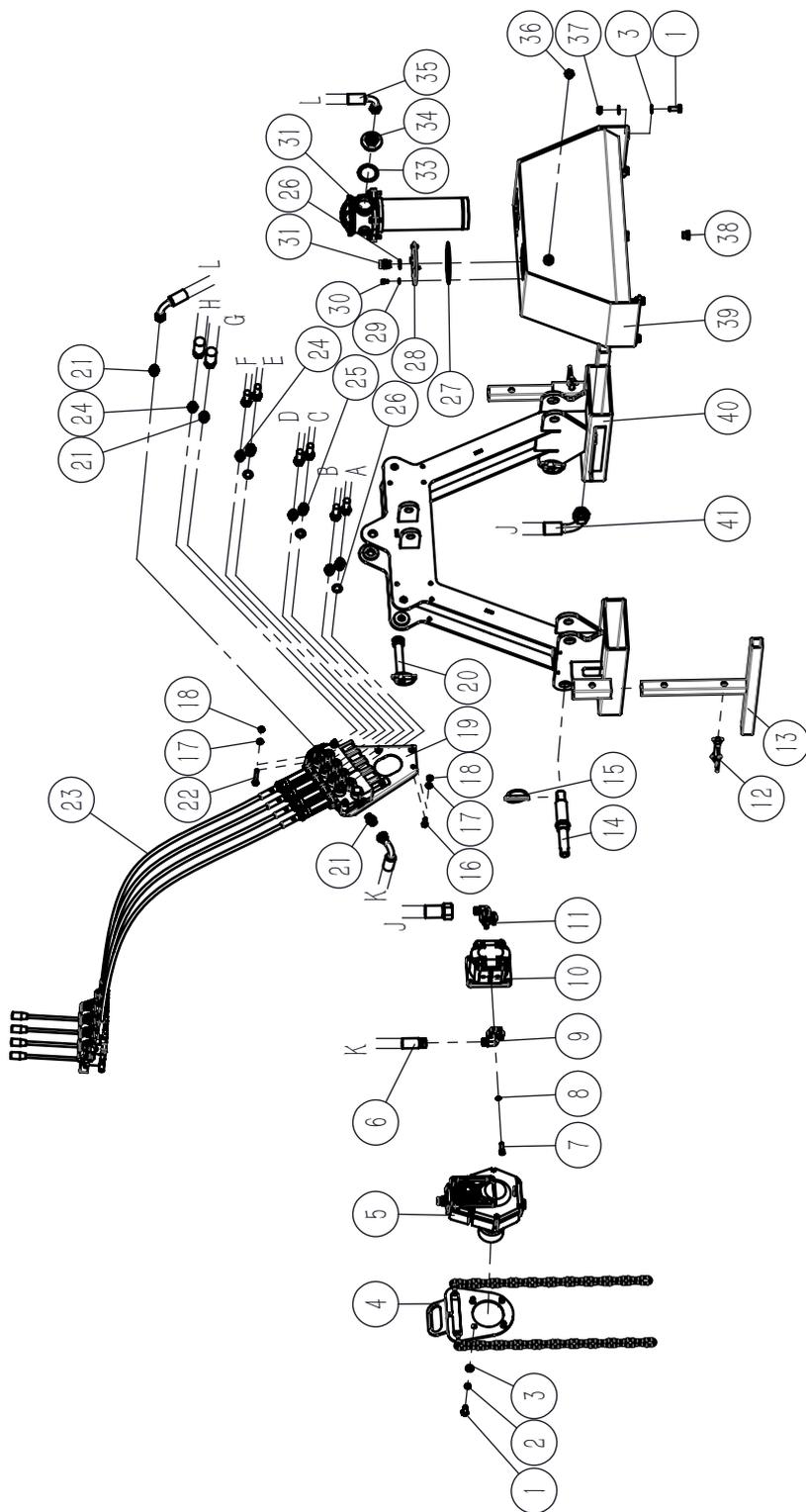
In der Parkposition wird die Maschine von vier Ständern am Hauptrahmen sowie der Rotoreinheit getragen. Um die Maschine in diese Position zu bringen, ist das folgende Verfahren erforderlich:

1. Stellen Sie die Rotoreinheit etwa 1 Meter vom Hinterrad des Traktors entfernt auf den Boden ab.
2. Entfernen Sie die Ständer unter dem Tank und bringen Sie sie am Hauptrahmen an.
3. Verlängern Sie das Gestänge so, dass das Gewicht der Maschine auf dem hinteren Ständer liegt.
4. Entfernen Sie den Bolzen, der den rechten Rahmen mit dem Traktor verbindet, und senken Sie die Dreipunktaufhängung ab, so dass das Gewicht der Maschine auf den vorderen Ständern liegt.
5. Stellen Sie den Traktormotor ab.
6. Öffnen Sie das Druckspeicherventil und betätigen Sie die Steuerhebel in beide Richtungen, um den Druck abzulassen.
7. Schließen Sie die Absperrventile am ersten Arm und am Druckspeicher (falls vorhanden).
8. Nehmen Sie die Bedienhebeleinheit vom Traktorinnenraum ab und führen Sie sie durch das Kabinenheck, ohne die Leitung zu stark zu biegen. Befestigen Sie die Einheit am Hauptrahmen, und schützen Sie sie vor Witterungseinflüssen.
9. Ziehen Sie die Leitung vom Steuerkasten zum Steuerventil ab und führen Sie sie durch die Kabinenrückseite.
10. Lösen Sie die Zapfwelle vom Traktor und ziehen Sie sie entlang der Verzahnung zurück (bei einigen Traktoren ist es möglicherweise nicht möglich, die Zapfwelle vollständig zu entfernen).
11. Entfernen Sie die Bolzen am Unterlenker.
12. Starten Sie den Traktormotor und fahren Sie vorsichtig vorwärts. Lösen Sie dabei die Maschine und Zapfwelle vom Traktor.
13. Bringen Sie die Bolzen wieder am Unterlenker und den Deckel über die Zapfwelle des Traktors an.
14. Nehmen Sie den Steuerkasten aus der Kabine und bewahren Sie ihn an einem sauberen, trockenen Ort auf.

## 8. TECHNISCHE ZEICHNUNGEN







## 9. CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



**Boxer Agriculture Equipment B.V.**

*A member of de Heus group*

Stoujjesdijk 153 – 3271KB Mijnsheerenland – Holland

Tel: +31 186 612 333 e-mail : info@boxeragri.nl



EG Conformiteitsverklaring  
*Volgens machinerichtlijn 2006/42/CE*



Konformitätserklärung  
*Entsprechend der Richtlinie 2006/42/CE*



EEC Declaration of Conformity  
*Conforming to the Directive 2006/42/CE*



Déclaration CE de Conformité  
*Conforme à la directive de la 2006/42/CE*

Wij – Wir – We – Nous :

**Boxer Agriculture Equipment B.V.**  
**Stoujjesdijk 153**  
**3271KB Mijnsheerenland – Holland**

Verklaren onder eigen verantwoordelijkheid dat de machine:  
Erklären in alleiniger Verantwortung, daß die machine:  
Declare under our own responsibility that the product:  
Déclarons sous notre seule responsabilité que le produit:

**Machine :** Heggenschaar / Heckenschere /  
Taille-haies / Hedge trimmer

**Type/model :** HSC 130 / HSC 160

**Serienummer / Chassis number :**

**Bouwjaar / Baujahr / Year / Année :**

De machine in de verklaring voldoet aan de fundamentele veiligheids- en gezondheidseisen die zijn vastgelegd in de richtlijn van 2006/42 / EG en ter verificatie zijn geraadpleegd UNI: EN 13524: 2004, EN 754. UNI: EN 1553: 2001

Auf dass sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen grundlegenden Sicherheit und Gesundheitsanforderungen EG-Richtlinie 2006/42/CE, UNI:EN 13524:2004, EN 754, UNI:EN 1553:2001 berücksichtigt

To which this certificate applies, conforms to the basic safety and health requirements of EEC Directives 2006/42/CE and following , we have consulted UNI:EN 13524:2004, EN 754. UNI:EN 1553:2001

Faisant l'objet de la déclaration est conforme aux prescriptions fondamentales en matière de sécurité et de santé stipulées dans la Directive de la 2006/42/CE et consultées pour vérification UNI:EN 13524:2004, EN 754. UNI:EN 1553:2001

Mijnsheerenland, 20/08/2019

**De gevolmachtigde:**  
Der Bevollmächtigte:  
The legal representative :  
Le représentant légal:

